



### **Kontextbezogene Kommunikationsstrukturen**

Unterstützte Kommunikation beinhaltet mehr als das Bereitstellen von Bedürfnisaussäuerungen. Abhängig von der jeweiligen Situation werden Aussagen mit verschiedenen Kommunikationsfunktionen (z.B. Ankündigen / Benennen, Auswählen / Unterscheiden, Teilnehmen / Kommentieren oder Plaudern) benötigt. Durch Verwendung unterschiedlicher Deckblattgrößen (1 - 8 Felder) für wechselnde Alltagssituationen bzw. für die damit verbundenen Kommunikationsfunktionen kann man dem *SuperTalker*-Benutzer eine wirkungsvolle Strukturierungshilfe bieten.

### **Ankündigen / Benennen**

Situationswechsel werden im Alltag häufig durch das Ankündigen der nachfolgenden Aktivität eingeleitet. Dies dient der Information aller Beteiligten und kann die Grundlage für das gemeinsame Handeln darstellen. Beispiel: Der Lehrer sagt: „Wer mit der Aufgabe fertig ist, kann schon mal seine Jacke holen; wir gehen gleich los zum Einkaufen ...“

Derartige Ankündigungen können gut von unterstützt kommunizierenden Personen übernommen werden. Sie sind hilfreich für die (eigene) Orientierung im Tagesablauf und erfordern kein komplexes Kommunikationsmuster.

Auf dem *SuperTalker* können solche Ansagen z.B. auf

dem großen **1er-Deckblatt** gespeichert werden. Da es im Alltag erfahrungsgemäß eine Reihe täglich wiederkehrender Ankündigungen gibt, kann für jede Standardsituation jeweils ein Deckblatt mit einem passenden Symbol gestaltet werden (z.B. „Tisch decken“, „Einkaufen“, „Lesen“ usw.).

### **Auswählen / Unterscheiden**

Das „Wählen können“ ist eine wichtige Kompetenz, die (nicht nur behinderten) Menschen dabei hilft, ihren Alltag selbst mitzugestalten.

Um die Anforderungen für den Talkerbenutzer überschaubar zu halten, kann man auf dem **2er-Deckblatt** 2 Wahlmöglichkeiten bereitstellen. Die unmittelbar auf die Auswahl folgende Konsequenz hilft der unterstützten kommunizierenden Person beim Erkennen des Zusammenhangs zwischen der Aussage und der Reaktion des Kommunikationspartners.

### **Teilnehmen / Kommentieren**

Innerhalb einer Aktivität gibt es auch für unterstützt kommunizierende Personen oft Gelegenheiten, um in einem überschaubaren Rahmen Kommunikationsfunktionen wie Fragen stellen, Kommandos geben oder auch Kommentieren auszuprobieren. Das **4er-Deckblatt** stellt eine gute Basis für diese grundlegenden Erfahrungen dar.

## Plaudern

Kommunikation ist ein elementarer Bestandteil der Selbständigkeit. Es ist wichtig, dass unterstützt kommunizierende Personen auch Möglichkeiten erhalten, selbst die Initiative für ein Gespräch / Thema zu ergreifen, indem sie z.B. von einem Erlebnis berichten.

Das **8er-Deckblatt** bietet genug Raum, um neben der eigentlichen Information auch Fragen und kommunikationssteuernde Aussagen zu speichern, wie sie in vielen Gesprächen vorkommen. Dabei kann es hilfreich sein, die Aussagen in derselben Reihenfolge anzuordnen, wie sie im Gespräch abgerufen werden sollen.

## Kontextbezogene Kommunikationsstrukturen: Entdecke die Kraft der Sprache

### Ankündigen / Benennen

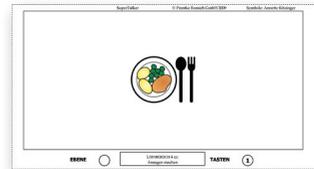
Kontext: Ankündigen einer Situation / Aktivität

#### Beispiele:

**Hauswirtschaft:** „Ich bin gespannt, was wir heute kochen. Ich habe schon einen Bärenhunger.“

**Einkaufen:** „Gleich geht es los zum Einkaufen. Hat jeder seine Jacke an? Es ist nicht sehr warm draußen.“

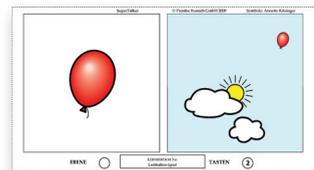
**Sport:** „Wenn alle fertig sind, geht es rüber in die Turnhalle. Heute gibt es ein Hindernisrennen.“



### Auswählen / Unterscheiden

Kontext: Auswählen aus 2 Möglichkeiten

#### Beispiele:



	Aussage 1	Aussage 2
<b>Spielen</b>	„Puste mal den Luftballon auf.“	„Lass den Ballon fliegen!“
<b>Lesen</b>	Ich bin für die Geschichte von der verschwundenen Katze. Das Buch heißt «Wo mag nur meine Katze sein».“	„Ich möchte die Geschichte von der Maus hören: «Die Maus, die hat Geburtstag heut».“
<b>Kunst</b>	„Ich möchte mit Filzstiften malen.“	„Heute nehme ich die Fingerfarben.“

Weitere Anregungen, die Sie auch mit dem **SuperTalker** umsetzen können, finden Sie auf den Falblättern „GoTalk – Tipps für die Praxis“ und „Plauderpläne: Effektive Kommunikationsmuster auch für unerfahrene UK-Anwender“, die Sie von unserer Homepage [www.prentke-romich.de](http://www.prentke-romich.de) herunterladen können!

## Teilnehmen / Kommentieren

Kontext: Aktive Beteiligung an einer Interaktion

### Beispiel Lesen:

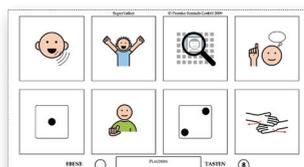


Aussage 1	Aussage 2	Aussage 3	Aussage 4
„Noch mal!“	„Fertig!“	„Bitte umblättern!“	„Zeig mal!“
„Das ist mein Lieblingsbuch!“	„Das möchte ich noch mal hören.“	„Wo ist das ...?“	„Zeig mal das kleinste Ding auf diesem Bild.“

## Plaudern

Kontext: Mit Gleichaltrigen über ein Erlebnis sprechen

### Beispiele:



 <b>Einstiegsfloskel</b> „Hallo, ich will dir was erzählen!“	 <b>Einstiegsfloskel</b> „Es ist was ganz Tolles!“	 <b>Themenstarter</b> „Das hat mit unserem Lesekurs zu tun.“	 <b>Sprecherwechsel</b> „Rate mal, was wir gemacht haben!“
---	---	---	---

 <b>Themenfortsetzung</b> „Frau Müller hat eine Bilder-geschichte für den Computer mitgebracht. Man konnte immer nur ein Bild zur Zeit sehen. Und wir sollten raten, was als nächstes passiert.“	 <b>Sprecherwechsel</b> „Habt ihr so was auch schon mal gemacht?“	 <b>Themenfortsetzung</b> „Die Geschichte war ganz witzig, aber am besten war, dass ICH die Bilder weiter schalten durfte!!! Das war eine super Stunde für mich, weil alle auf mich warten mussten!“	 <b>Abschlussfloskel</b> „Drück mir mal die Dau-men, dass ich das bald wieder machen darf!“
---	--	---	--

## PRD-Bilder-CD



Mit der PRD-Bilder-CD gibt es die Bildersammlung unserer Talker auch zum Erstellen, Drucken und Speichern von Deckblättern, Unterrichtsmaterialien, Spielen, Kommunikationsmappen und Symboltafeln. Es handelt sich um eine Sammlung von klaren, gegenständlichen Bildern, um die Herstellung von Deckblättern und Tafeln in der Unterstützten Kommunikation so einfach wie möglich zu halten. Alle Bilder sind nach Kategorien und Alphabet sortiert. Das Navigieren auf der CD erfolgt komfortabel mit einem Browser (Mozilla Firefox, Internet Explorer), der auf jedem PC vorhanden ist.

Besonderen Schwerpunkt haben wir bei der Auswahl der Bilder auf den deutschen Alltag gelegt. Symbolsammlungen aus dem amerikanischen Kulturraum zeichnen sich durch einen Mangel an spezifisch deutschen Bildern aus. In der Sammlung der Lebensmittel beispielsweise befinden sich natürlich Obst- und Gemüsesorten, aber auch die Lebensmittel, die für deutsche Benutzer besonders interessant sein können.

Zur Nutzung der PRD-Bilder-CD benötigen Sie lediglich ein auf den meisten PCs ohnehin vorhandenes Textverarbeitungsprogramm, das in der Lage ist, Grafiken zu importieren (z. B. Microsoft Word®). Damit Sie sofort mit der eigentlichen UK-Arbeit beginnen können, befinden sich Deckblattvorlagen für Microsoft Word® auf der CD.

## METACOM-Bildersammlung



Bei dem von Annette Kitzinger entwickelten METACOM-Symbolsystem handelt es sich um besonders klare, einfach erkennbare Symbole aus dem deutschen Kulturkreis.

Das Symbolsystem liegt 2011 in der 5. Version vor und enthält über 3.800 Bilder. Diese werden auf der CD als Grafiken in verschiedenen Formaten geliefert. Die Grafiken im Format PNG verfügen über einen transparenten Hintergrund. Diese Symbole lassen sich besser kombinieren und farbiger hinterlegen. Aufgrund der hohen Auflösung erlauben die Symbole auch großformatige Ausdrücke.

Alle Bilder stehen wahlweise mit und ohne Bildtext sowie in einer umrahmten und einer rahmen- und textlosen Variante zur Verfügung. Zum Finden der METACOM-Symbole sind diese in 46 Kategorien von Artikel bis Zeit gruppiert. Layoutvorlagen für Officeprogramme erleichtern das Ausdrucken der Symbole, die aber auch ohne Vorlagen in beliebigen Anwendungsprogrammen genutzt werden können. Für die rahmenlosen Symbole gibt es Layoutvorlagen mit Texteingabefeld.

Das auf der CD enthaltene Symbolbuch, das sich auch ausdrucken lässt, gibt Tipps zur Nutzung von METACOM und verschafft einen schnellen Überblick über alle Symbole.

Weitere Informationen zum Thema „Einfache Hilfsmittel für Unterstützte Kommunikation“ finden Sie im Internet unter [www.prentke-romich.de](http://www.prentke-romich.de).



Die PRD-Ideen des Monats sind ein kostenloser Service von PRD. Tragen Sie sich unter [www.prd-ideen-des-monats.de](http://www.prd-ideen-des-monats.de) für diesen Newsletter ein und erhalten Sie regelmäßig per E-Mail konkrete Vorschläge und Anregungen für den Einsatz einfacher elektronischer Kommunikationshilfen.

*Die in diesem Heft erwähnten Produktnamen sind geschützte Marken oder eingetragene Markenzeichen des jeweiligen Eigentümers. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Prentke Romich GmbH. Version 06-2011.*

Prentke Romich GmbH · Goethestraße 31 · D-34119 Kassel · Tel.: 0561-785 59-0 · Fax: 0561-785 59-29 · E-Mail: [info@prentke-romich.de](mailto:info@prentke-romich.de)